

weizenbaum  
institut

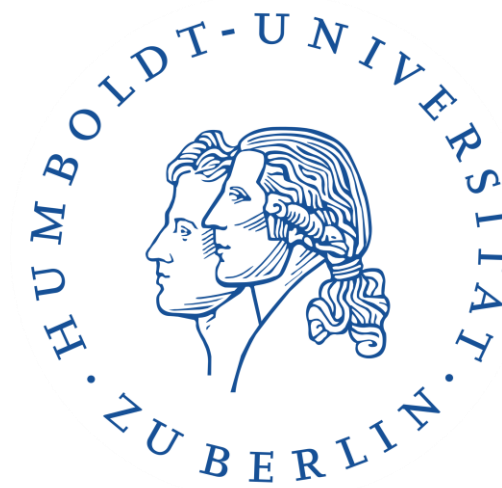


# Forschungsdaten in der Digitalisierungsforschung

Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft

Prof. Manfred Hauswirth (Direktor Weizenbaum Institut / Fraunhofer  
FOKUS / TU Berlin)

## WEIZENBAUM-INSTITUT FÜR DIE VERNETZTE GESELLSCHAFT



# Mission und Arbeitsprinzipien des Weizenbaum Instituts

## Vernetzte Gesellschaft

Wandel begleiten, kritisch hinterfragen

Interdisziplinarität

Offenheit

Langfristausrichtung

Partizipation

Nachhaltigkeit

## Exzellente Grundlagenforschung

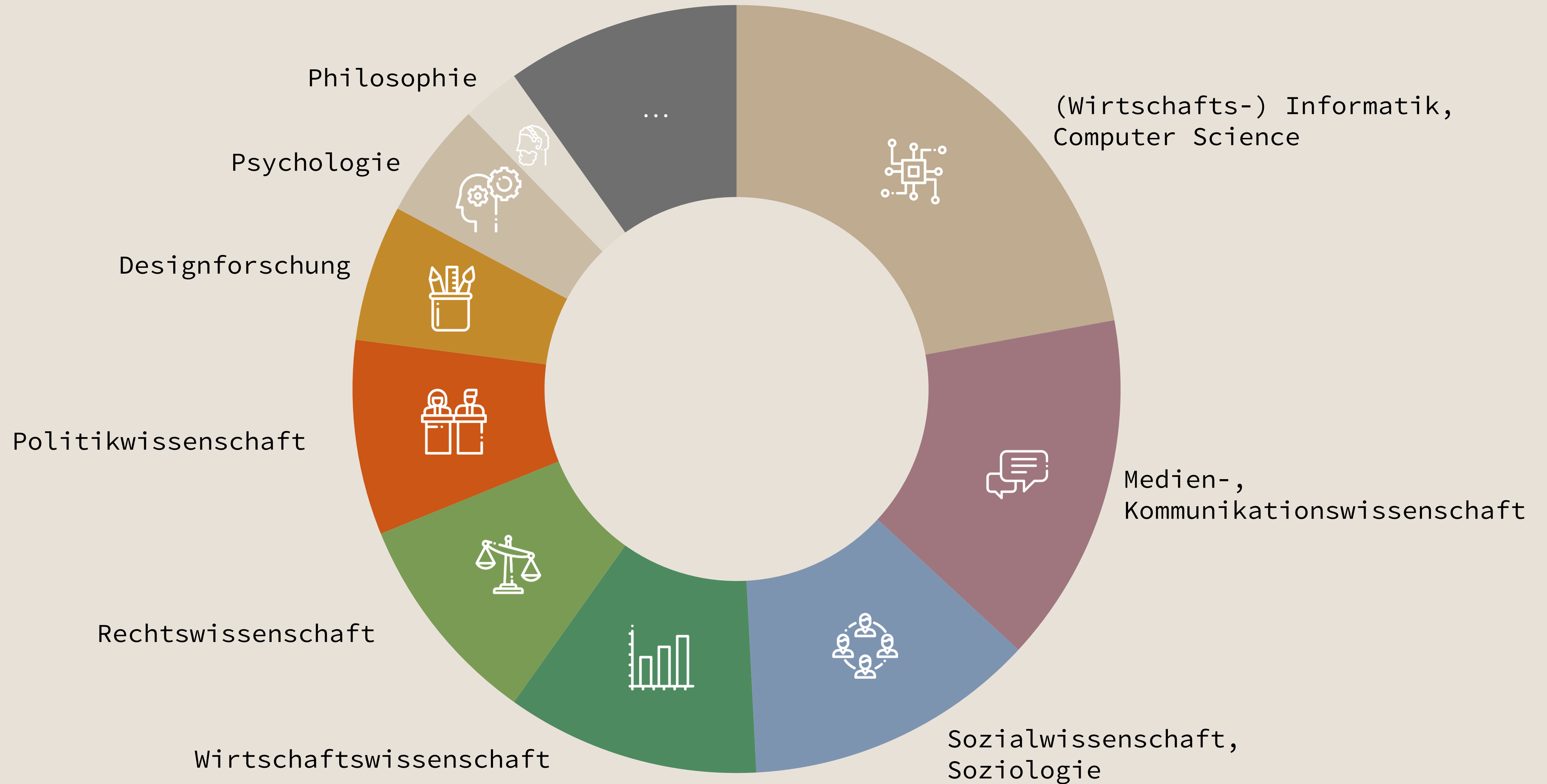
Unabhängig, interdisziplinär, international und national Kooperativ, aktiv, verständlich

## Selbstbestimmung

...n, weiterentwickeln, ermöglichen

## Dialog mit der Gesellschaft

# Unsere Disziplinen



- Das Institut versteht sich als datengetriebene Organisation.
- Daten sind Grundlage unserer Forschung.
- Daten sind Ressourcen der Organisation und sollen der Wissenschaft langfristig zur Verfügung gestellt werden.
- Geeignete Arbeitsprozesse und Infrastrukturen sind zentral, um diese Ziele umzusetzen.



# Data Showcase 1:

## FG13 – Digital Citizenship

### Forschungsfragen:

- Wie verändern sich politische und gesellschaftliche Partizipation in Zeiten der Digitalisierung?
- Welche Faktoren erklären heute Teilhabe?

Datenquelle	Datenerhebung	Herausforderungen
Interviews	qualitative Befragungen, z.B. Experteninterviews (strukturiert und unstrukturiert), Fokusgruppen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Datenschutzkonforme Aufbereitung und Aufbewahrung individualbezogener Daten</li><li>• Getrennte Aufbewahrung personenbezogener Daten (bspw. Namen, Adressen, Geburtsdaten)</li><li>• Zweckmäßiger Umgang mit Fällen, in denen Studienteilnehmer wiederholt kontaktiert werden können müssen (bspw. bei Panelbefragungen oder Experteninterviews)</li></ul>
Umfragen (z.B. „Online Access Panel“)	standardisierte, quantitative Befragungen, z.B. online, telefonisch oder Face-to-Face	
Mobile Endgeräte	Tracking von Smartphones zur Ermittlung von Nutzerverhalten	

# Data Showcase 2:

## FG15 – Digitalisierung und transnationale Öffentlichkeit

### Forschungsfragen:

- Wie tragen digitale Technologien und Medien zur Bildung von transnationalen und nationalen Öffentlichkeiten bei?
- Wie beeinflussen sie politische Themennetzwerke innerhalb der Zivilgesellschaft und wie wirken sie auf Prozesse politischer Mobilisierung?

Datenquelle	Datenerhebung	Herausforderungen
YouTube, Twitter	Datenabruf über API	Anonymisierungen erforderlich, ggf. Umstrukturierungen nach Forschungszweck
Facebook	API bzw. einzelne, für Forschungszwecke geteilte Datensätze	Sehr restriktiver Zugang zu Facebook-Daten seit April 2018
Webseiten	Webscraping	Rechtliche Grauzone Urheberrecht bzw. Datenbankherstellerrecht
Kommerzielle Anbieter	Kauf angereicherter Marktanalysedaten (basierend auf Social Media Daten) bspw. von Brandwatch (früher Crimson Hexagon)	Hohe Kosten

# Data Showcase 3:

## FG11 – Digitalisierung der wissenschaftlichen Wertschöpfung

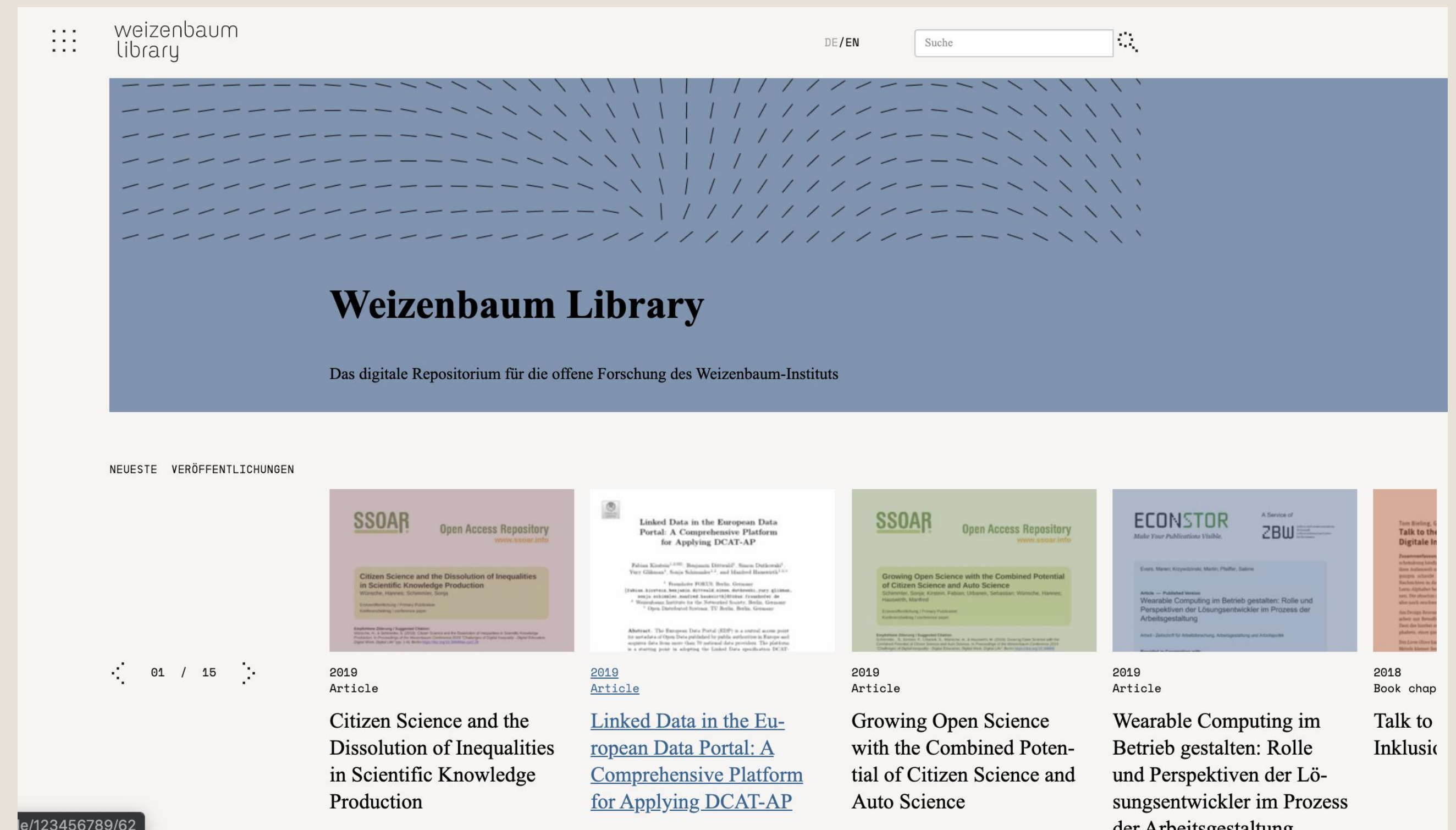
### Forschungsfragen:

- Wie verändern sich Forschung und Forschungsprozesse durch die Digitalisierung?
- Welche Möglichkeiten bieten digitale Technologien, um Forschung zu erleichtern und zu verbessern?

Weizenbaum Library als Repositoryum für offene Publikationen und Forschungsdaten des Weizenbaum Instituts.

### Ziele:

- ✓ Kombinierte Erfassung und Veröffentlichung von Publikationen und Datensätzen
- ✓ Bessere Zugänglichkeit für alle Nutzer (extern und intern)
- ✓ Standardisierte Upload-Prozesse unterstützen Nutzer bei der Qualitätssicherung, v.a. in Bezug auf Lizenzen, Metadaten und Datenschutz.
- ✓ In Kombination mit CRIS (*geplant*) optimiertes Monitoring der Forschungsprozesse am Institut.

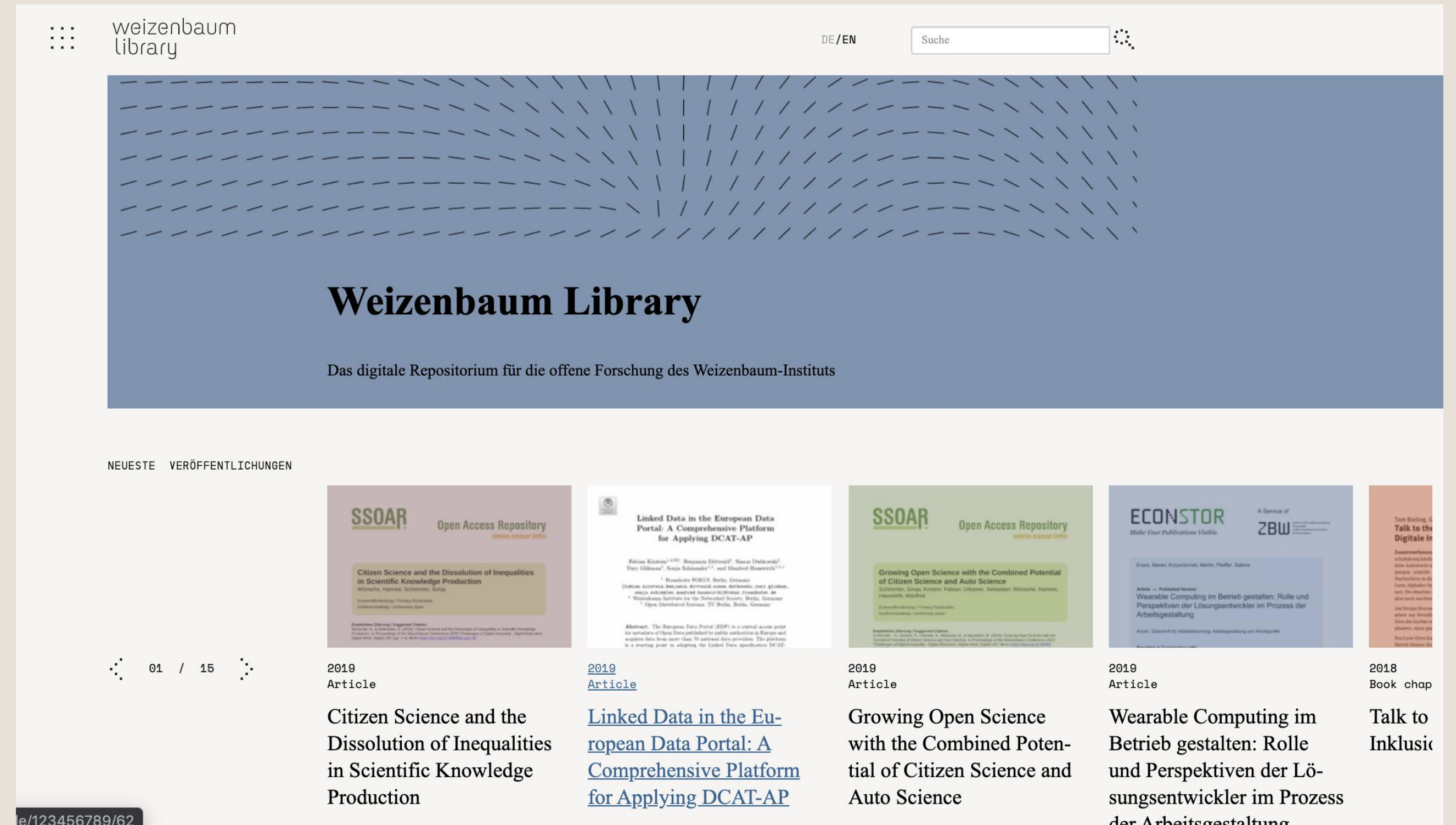




# Data Showcase 3: FG11 – Digitalisierung der wissenschaftlichen Wertschöpfung

Nächste Schritte und Herausforderungen bei der Weiterentwicklung der Weizenbaum Library:

- ❑ Verfeinerung des Metadatenschemas im interdisziplinären Institutsumfeld
- ❑ Einbindung des Repositoriums in den organisatorischen Arbeitsprozessen des Instituts
- ❑ Funktionelle Erweiterung des Repositoriums (Linked Data, Schnittstellen, Benachrichtigungsfunktionen für Nutzer)
- ❑ Integration mit Forschungsinformationssystem



- \ Der Zugang zu privatwirtschaftlichen Daten für Forschungszwecke muss verbessert werden. Kollektive Initiativen wie Social Science One sollten intensiver genutzt werden, um Datenzugänge besser verhandeln zu können.
- \ Zahlreiche Unklarheiten sorgen für Unsicherheit von Forschern v.a. in Bezug auf Datenschutz-, Ethik- und Lizenzanforderungen. Erforderlich sind entweder einfachere Regeln – oder personell verstärkte Unterstützung im Wissenschaftsmanagement.
- \ Professionalisiertes und qualitativ hochwertiges Datenmanagement sind erfolgskritisch für moderne Forschungseinrichtungen. Entsprechende Anforderungen müssen in Organisations- und Personalaufbau durch Forschungseinrichtungen und Fördergeber reflektiert werden.

weizenbaum  
institut



# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Prof. Manfred Hauswirth - [manfred.hauswirth@fokus.fraunhofer.de](mailto:manfred.hauswirth@fokus.fraunhofer.de)